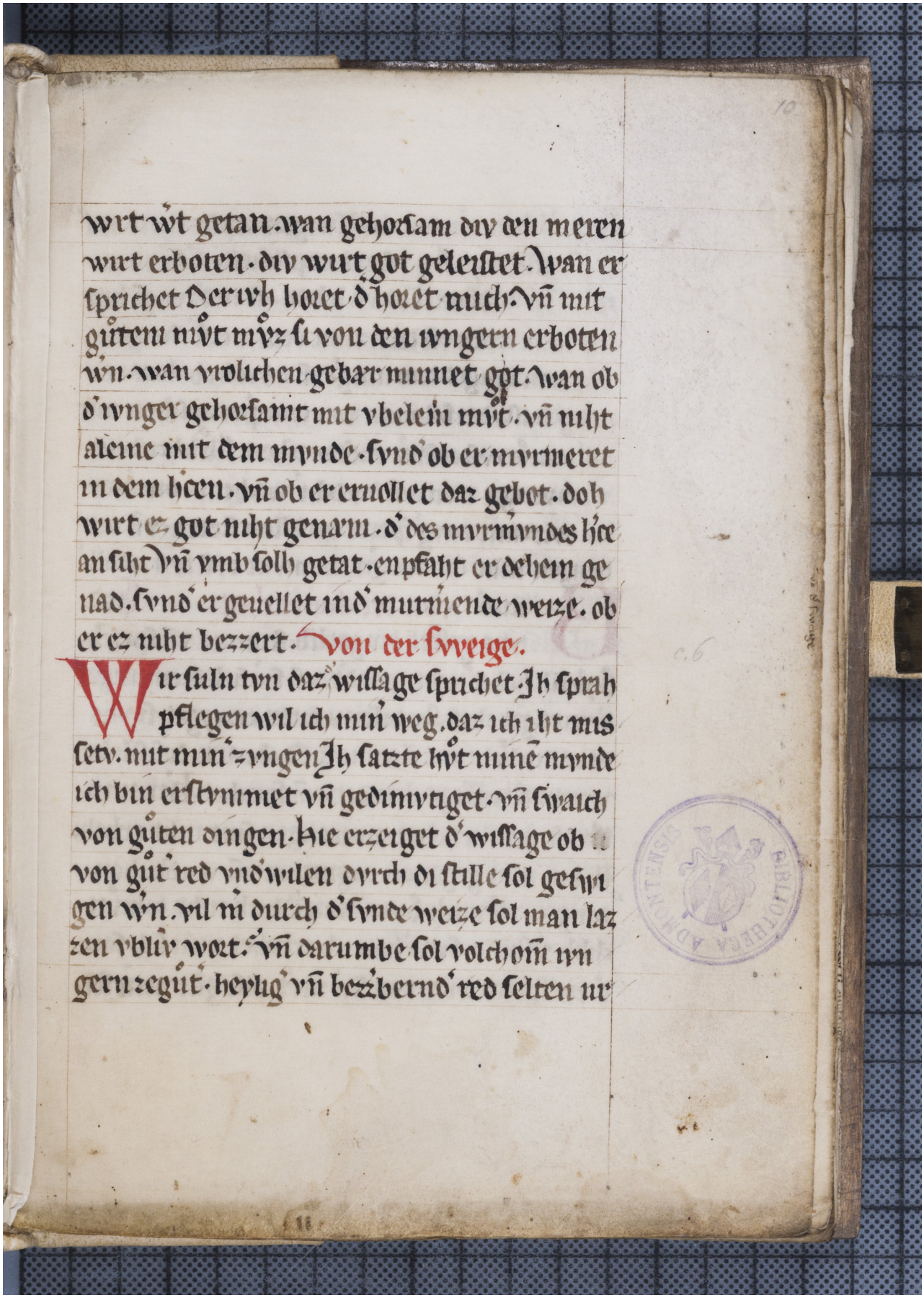
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26436
Copyright: Admont, Benediktinerstift



10

wirt wt getan. wan gehorsam div den meren
wirt erboten. div wirt got geleistet. wan er
sprichet Der iwh horet d horet mich. vñ mit
gůtem mvt mvz si von den iwgern erboten
wn. wan vrolichen gebar minnet got. wan ob
d iwger gehorsamt mit vbelem mvt. vñ nht
aleine mit dem mvnde. svnd ob er mvrmeret
in dem hzen. vñ ob er ervollet daz gebot. doh
wirt ez got nht genam. d des mvrmvndes hzce
an siht vñ vmb solh getat. enpfaht er dehein ge
nad. svnd er gevellet in d murmende weize. ob
er ez nht bezzert. Von der svweige.

c.6

Wir suln tvn daz wissage sprichet. Ih sprah
pflegen wil ich min weg. daz ich iht mis
setv. mit min zvngen. Ih satzte hvt mine mvnde
ich bin erstvmmet vñ gedimvtiget. vñ svaich
von gůten dingen. Hie erzeiget d wissage ob
von gůt red vnd wilen dvrch di stille sol gesvn
gen wn. vil m durch d svnde weize sol man laz
zen vbliv wort. vñ darumbe sol volch oñ iwn
gern zegůt. heylig vñ bezzbernd red selten ur

BIBLIOTHECA ADMONTENSIS